

## Amtshandlungen im Februar 2024

Getauft wurde:

**Namen werden im Online-Gemeindebrief nicht veröffentlicht.**



Taufen

Beigesetzt wurden:



Beerdigungen

## Neues Presbyterium

Am **17.03.2024** laden wir ganz herzlich ein zur **Einführung unseres Presbyteriums**. Im Anschluss an den Abendmahlsgottesdienst um **18.00 Uhr** finden Sie Gelegenheit, mit allen Presbytern/innen und der Pfarrerin bei Tee, Sekt und Gebäck ins Gespräch zu kommen. Bestimmt gibt es auch köstliche Schnittchen. Nutzen Sie gerne dieses Angebot, wir freuen uns ja immer sehr über Anregungen aus der Gemeinde für unser Leitungsgremium oder einfach Glückwünsche an die, die diese Aufgabe stemmen.

### Kontakte

**Gemeindebüro:** Driftweg 31A, 33129 Delbrück, Lena Schmidt  
Tel.: 05250/53461 Mobil: 01520/7490508 (auch WhatsApp)  
pad-kg-delbrueck@kkpb.de  
Öffnungszeiten: Di. u. Do. jeweils 9.00 - 11.00 Uhr

**Pfarrerin:** Gabriele Hische, Tel.: 05250/9369300,  
Email: Gabriele.Hische@kk-ekvw.de



**Impressum / Herausgeber:** Evangelische Kirchengemeinde Delbrück  
www.evangelisch-in-delbrueck.de **Erscheinungsweise:** monatlich od. zweimonatlich

## Gemeinde-Info

### März 2024



Liebe Gemeinde,

„Komm mal rüber – sieben Wochen ohne Alleingänge“, so heißt das Motto der evangelischen Kirche für die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern.



Quelle: 7 Wochen Ohne/Getty Images

Wenn ich diese Worte höre, dann denke ich sofort an die vielen Menschen, die sich wohl in unserer Gesellschaft einsam und verlassen fühlen. Und das betrifft keineswegs nur alt gewordene Personen. Schon junge Leute empfinden zuweilen das mächtige Gefühl, ohne echten, zwischenmenschlichen Kontakt zu leben. Wie es dazu kommt, mag viele Gründe haben.

Mich erschreckt es gleichwohl, denn ich stelle mir vor, dass es einfach bitter und deprimierend sein muss, auf reale Begegnungen verzichten zu müssen, oder diese zu scheuen, zu meiden, zu verhindern. Mich beschleicht der Eindruck, dass das Zusammenleben in unserer Zeit irgendwie kälter, liebloser und zunehmend individualisierter stattfindet. Dabei kenne ich sehr gut das Bedürfnis, auch mal allein sein zu wollen. Begegnungen nachwirken zu lassen und in der Stille oder bei einem ruhigen Spaziergang in der Natur wieder zu neuen Kräften zu kommen für all die Beziehungsarbeit, die ich zu leisten habe. Aber es hat eben alles seine Zeit und seine Berechtigung und an bestimmten Stellen ist es einfach gut und heilsam, gemeinsam auf dem Weg zu sein.

Wir kennen es ja alle, ob beim Mannschaftssport, bei der Arbeit oder in der Familie, ja auch in der Schule und in der Konfi-Arbeit, beim Karneval und jeder Vereinskultur, ja auch in unserer Kirchengemeinde - Alleingänge bleiben oft ohne Wirkung, ihnen fehlt irgendwie der Pep, die Bestätigung, das erhebende Erlebnis, gemeinsam etwas Großes und Erinnerungswürdiges auf die Beine gestellt zu haben. Ja, zusammen geht es meistens besser.

Ein auf Augenhöhe praktiziertes Miteinander kann viel Kraft spenden und vor allem zu mehr Toleranz führen. Denn dann habe ich die Chance, Menschen zu begegnen, die ganz andere Vorstellungen und Meinungen vertreten als ich selbst. Mir ist das kostbar, auch wenn ich manches nicht wirklich verstehe, mir ist es wichtig zu hören und zu sehen, was andere bewegt und wie sie zu ihren Einstellungen kommen. Mich bereichert das. Ich mag es, Resonanz zu bekommen, mit anderen gemeinsam zu schwingen und auch einmal von mir selbst abzusehen. Dann darf ich erfahren, dass so mancher Geistesblitz eben nicht im Alleinsein entsteht, sondern im und durch den Kontakt mit anderen Menschen.

Manche von Ihnen wissen, dass mein älterer Sohn ein Ameisenforscher ist. Und das Faszinierende an diesen so überaus artreichen Tierchen ist ja, dass sie wie und wo auch immer, eusozial leben, d.h. die einzelne Ameise ist nur erfolgreich, indem sie sich mit Artgenossen zusammenschließt, und hilft, das Ameisenvolk zu ernähren, zu pflegen, ja auch zu schützen und alles dafür zu tun, dass es jeder Einzelnen gut geht. Da werden dann auch Pausen eingelegt. Ein erschöpftes Tier darf sich ausruhen, wird versorgt und ein anderes übernimmt eine Zeitlang die liegengeliebte Aufgabe.

Ist das nicht schön? Alleingänge gibt es da jedenfalls nicht und das macht diese kleinen Tierchen so ungeheuer erfolgreich. Und auch wir Menschen benötigen unbedingt das Miteinander, damit wir uns eingebunden und bestätigt fühlen können. Niemand kann allein überleben und jede und jeder von uns braucht zumindest hier und da die Unterstützung, den Austausch mit anderen. Zu viel Einsamkeit kann krank machen und dazu führen, sich nutzlos, abgehängt und ungeliebt zu fühlen.

Ich wünsche uns allen für die kommenden Wochen, dass viel Freude und Spaß entstehen mögen, wenn Gemeinschaft gesucht und erlebt wird. Das soll Sie und euch beflügeln, erheitern und bereichern! Vielleicht fangen wir gleich heute damit an.

*Ihre Gabriele Hische, Pfarrerin, Vorsitzende*

Alle Termine finden Sie auch auf unserer Homepage und im Schaukasten.  
**Der Gemeindebrief April erscheint Ende März.**

## Gottesdienste und Termine im März 2024

01.03. Freitag	17:00 Uhr	<b>Ökumenischer Weltgebetstag</b>
02.03. Samstag	09:00 Uhr – 11:30 Uhr	<b>Kinderzeit am Samstag</b> KiGo-Team
03.03.	18:00 Uhr	<b>Okuli</b> Pfarrerin Hische mit Hlg. Abendmahl
10.03.	10:30 Uhr	<b>Lätare</b> Pfarrer Richter
	14:00 Uhr	<b>Repair-Café im Arche-Raum</b> Stadt Delbrück
16.03. Samstag	10:00 Uhr	<b>Konfi-Samstag</b>
17.03.	18:00 Uhr	<b>Judika</b> <b>Einführung unseres Presbyteriums</b> Pfarrerin Hische mit Hlg. Abendmahl
23.03. Samstag	15:00 Uhr	<b>Spiele-Nachmittag</b> Frau Schymetzko
24.03.	10:30 Uhr	<b>Palmsonntag</b> Pfarrerin Hische mit anschl. Kirchen-Café
27.03. Mittwoch	14:00 Uhr – 17:00 Uhr	<b>Sprechstunde Psychosoziale Krebsberatung</b> Annette von Portatius, Diakonie
28.03. Donnerstag	18:00 Uhr	<b>Gründonnerstag mit KG Hövelhof</b> Pfarrerin Hische mit Tischabendmahl
29.03. Freitag	10:30 Uhr	<b>Karfreitag</b> Pfarrerin Hische mit Hlg. Abendmahl
31.03.	10:30 Uhr	<b>Ostersonntag</b> Pfarrerin Hische mit Hlg. Abendmahl
01.04. Montag	10:30 Uhr	<b>Ostermontag –NUR in Hövelhof</b> unsere Gemeinde ist herzlich zum Gottesdienst nach Hövelhof eingeladen